



20 Jahre gemeinsamer Projekte: Wohin geht die tschechisch-deutsche Zusammenarbeit?

WANN

27.Mai 2024 | 13:00 - 15:00

VERANSTALTUNGSORT

Umweltzentrum Dresden, Torhaus (Bremer Str. 18, Dresden)

In diesem Jahr sind 20 Jahre seit dem Eintritt der Tschechischen Republik in die Europäische Union vergangen. Zu den wichtigsten Vorteilen, die die EU-Mitgliedschaft mit sich gebracht hat, gehört der Zugang zu EU-Finanzmitteln. Die Kohäsionspolitik unterstützt nicht nur Projekte auf tschechischem Gebiet, sondern auch Initiativen, die grenzüberschreitende Beziehungen stärken. In den letzten 20 Jahren hat die Tschechische Republik Milliarden in gemeinsame Projekte mit Sachsen investiert. Wie bewerten die regionalen Partner diese Zusammenarbeit? Und wie stellen sie sich die nächsten 20 Jahre vor?

- Welchen Nutzen hat die grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Tschechischen Republik als "neuem" EU-Mitgliedsstaat und Deutschland als "altgedachtem" EU-Mitgliedsstaat gebracht?
- Wie hat sich die Rolle der Tschechischen Republik in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit während der letzten 20 Jahre in der EU entwickelt?
- Wie bewerten die regionalen Partner diese Zusammenarbeit? Und wie stellen sie sich diese in Zukunft vor?
- Was hat sich im Laufe der Jahre in der Zusammenarbeit bewährt? Was sind bisherige Erfolge der Zusammenarbeit? Und was sollte verbessert werden?
- Welche Leuchtturmprojekte werden vom Interreg-Programm finanziert? Und welche Projekte befinden sich in der Vorbereitungsphase?

In Zusammenarbeit mit:

e.conomia

KONTAKT UND ANMELDUNG



Die Anmeldung ist durch das Ausfüllen des Formulars ([hier](#)) oder durch den QR-Code) und per E-Mail möglich.

Josef Sedláček
sedlacek@euractiv.cz
+420 602 679 652

REDNER

ELKE ZEPAK

Geschäftsführerin,
Euroregion Erzgebirge

VLADIMÍR LIPSKÝ

Geschäftsführer,
Euroregion Elbe/Labe

Weitere Redner sind in Verhandlung.

MODERATION

JAN VITÁSEK

Herausgeber EURACTIV.cz

PROGRAMM

12:40 - 13:00	Ankunft, Präsenzliste
13:00 - 13:30	Einführende Kommentare
13:30 - 14:50	moderierte Diskussion
14:50 - 15:00	Abschluss der Diskussion

Nach der Diskussion sind Sie zur Erfrischung und Networking eingeladen.



Gefördert aus Mitteln
der Europäischen Union